

Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

Monoisopropanolamin

Stoffname 1-Aminopropan-2-ol REACH-Registrierungsnummer: 01-2119475331-43

Identifikationsnummern

CAS-Nummer 78-96-6 EG-Nummer 201-162-7 Index-Nummer 603-082-00-1

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Industrielle Verwendung Gewerbliche Verwendung Korrosionsschutzmittel Rohstoff für Gaswäsche

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden. Nahrungsmittel, Getränke und Futtermittel.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

SysKem Chemie GmbH Rosenthalstrasse 22 42369 Wuppertal

Telefon-Nummer +49 (0) 202-317559-0 Email info@syskem.de

Email-Adresse der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist

info@syskem.de

1.4. Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg, Tel. +49 761 19240.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Akute Toxizität, Kategorie 4 (Haut) Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 Verursacht schwere Augenschäden.

Reproduktionstoxizität, Kategorie 2 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Gefahrenpiktogramme







GHS08

Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Sicherheitshinweise

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

P304 + P340 + P310 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

1-aminopropan-2-ol

2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

Dieses Produkt ist ein Stoff im Sinne der Verordnung (EG) 1907/2006.

GEMÄß VERORDNUNG (EC) 1907/2006 ZU NENNENDE BESTANDTEILE SOWIE WEITERE GEFÄHRLICHE INHALTSSTOFFE UND INHALTSSTOFFE MIT ARBEITSPLATZGRENZWERTEN

1-Aminopropan-2-ol

Gehalt: >= 90 - <= 100 % **Komponentenart:** Wirkstoff

EG-Nr.: 201-162-7 **INDEX-Nr.:** 603-082-00-1 **CAS-Nr.:** 78-96-6

REACH Nr.: 01-2119475331-43

Stoffname (REACH / CLP): 1-aminopropan-2-ol

 Einstufung (Verordnung (EG)
 Acute Tox. 4 (Haut)
 H312

 Nr. 1272/2008)
 Skin Corr. 1B
 H314

 Eye Dam. 1
 H318

 Repr. 2
 H361f

Für Informationen über die Inhaltsstoffe, die auf der Kandidatenliste (Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe) oder im Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006) aufgeführt sind, siehe Abschnitt 15.1 dieses Datenblattes.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

3.2. Gemische

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Gegebenenfalls Sauerstoff verabreichen oder künstliche Beatmung durchführen.

Nach Einatmen:

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Atmung überwachen, ggf. Sauerstoffbeatmung.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Unverletztes Auge schützen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Sofort einen Arzt hinzuziehen.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Keine Information verfügbar.

Risiken

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Verursacht schwere Verätzungen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassernebel, Löschpulver, Kohlendioxid (CO2), Alkoholbeständiger Schaum

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

Berstgefahr geschlossener Behälter bei starker Erhitzung.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlendioxid (CO2), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NOx),

dichter, schwarzer Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Schutzanzug

Weitere Information

Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

Nicht benötigtes Personal aus dem Gefahrenbereich entfernen.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Für angemessene Lüftung sorgen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Brand- und Explosionsschutz

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Den Behälter fest verschlossen halten.

Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510)

8A: Brennbare ätzende Gefahrstoffe

Sonstige Angaben

Stabil bei normaler Umgebungstemperatur und normalem Druck.

Behältermaterial geeignete Materialien:

Rostfreier Stahl: 1.4541, 1.4571 (DIN); X6CrNiTi18-10,

X6CrNiMoTi17-12-2 (EN); 321, 316 Ti (AISI)

ungeeignete Materialien:

Zink, Aluminium, Kupfer/Kupferlegierungen,

Leichtmetalle/Leichtmetalllegierungen

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Informationen verfügbar.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte

Zu überwachende Parameter / Stoffname	Тур	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
1-Aminopropan-2-ol	AGW AGW	5,8 mg/m3 2 ppm	2013-09-19 2013-09-19	Deutschland. Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - TRGS 900 (AGW)
	Ausschuss für Gefahrstoffesumme aus Dampf und Aerosolen.			

Europäische Arbeitsplatzgrenzwerte

Keine Daten verfügbar

ABGELEITETE EXPOSITIONSHÖHE OHNE BEEINTRÄCHTIGUNG (DNEL)

Stoffname: 1-aminopropan-2-ol			
Anwendungs- bereich	Expositionswege	Wert	Bemerkung
Arbeitnehmer	Inhalation, Langzeitexposition - systemische Effekte	3,6 mg/m3	
	Inhalation, Akut/Kurzzeitexposition - systemische Effekte		Keine Gefährdung identifiziert
	Inhalation, Langzeitexposition - lokale Effekte		Keine Gefährdung identifiziert
	Inhalation, Akut/Kurzzeitexposition - lokale Effekte		Keine Gefährdung identifiziert
	Dermal, Akut/Kurzzeitexposition - systemische Effekte		mittleres Risiko
	Dermal, Langzeitexposition - lokale Effekte		mittleres Risiko
	Dermal, Akut/Kurzzeitexposition - lokale Effekte		mittleres Risiko
	Augenkontakt, Lokale Effekte		mittleres Risiko
Verbraucher	Inhalation, Langzeitexposition - systemische Effekte	0,88 mg/m3	
	Inhalation, Akut/Kurzzeitexposition - systemische Effekte	0,88 mg/m3	
	Inhalation, Langzeitexposition - lokale Effekte		Keine Gefährdung identifiziert
	Inhalation, Akut/Kurzzeitexposition - lokale Effekte		Keine Gefährdung identifiziert
	Dermal, Langzeitexposition - systemische Effekte	0,51 mg/kg	bezogen auf Körpergewicht und Tag
	Dermal, Akut/Kurzzeitexposition - systemische Effekte	0,51 mg/kg	bezogen auf Körpergewicht und Tag
	Dermal, Langzeitexposition - lokale Effekte		mittleres Risiko
	Dermal, Akut/Kurzzeitexposition - lokale Effekte		mittleres Risiko
	Oral, Langzeitexposition - systemische Effekte	0,28 mg/kg	bezogen auf Körpergewicht und Tag
	Oral, Akut/Kurzzeitexposition - systemische Effekte		Keine Gefährdung identifiziert
	Augenkontakt, Lokale Effekte		mittleres Risiko



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

ABGELEITETE EXPOSITIONSHÖHE OHNE BEEINTRÄCHTIGUNG (DNEL)

Stoffname: 1-aminopropan-2-ol		
Umweltkompartiment	Wert	Bemerkung
Süßwasser	0,0323 mg/l	
zeitweise Freisetzung	0,323 mg/l	Süßwasser
Meerwasser	0,00323 mg/l	
Süßwassersediment	0,226 mg/kg	bezogen auf die Trockenmasse
Meeressediment	0,0226 mg/kg	bezogen auf die Trockenmasse
Kläranlage	3,3 mg/l	
Boden	0,0262 mg/kg	bezogen auf die Trockenmasse
Luft		Keine Gefährdung identifiziert
Nahrungsmittel		Nicht relevant / Nicht anwendbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

TECHNISCHE SCHUTZMAßNAHMEN

Möglichst geschlossene Ab-/Umfüll-, Dosier- und Mischanlagen verwenden.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung, Überschreiten von Arbeitsplatzgrenzwerten, zu starker Geruchsbelästigung oder bei Auftreten von Aerosolen, Nebeln und Rauchen umluftunabhängiges Atemschutzgerät oder Atemschutzgerät mit Filtertyp A bzw. entsprechendem Kombinationsfilter (bei Auftreten von Aerosolen, Nebeln und Rauchen, z.B. A-P2 oder ABEK-P2) nach EN 141 verwenden.

Handschutz

Material: Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR

Durchbruchzeit: >= 480 min Handschuhdicke: 0,35 mm

Material: Butylkautschuk Durchbruchzeit: >= 480 min Handschuhdicke: 0,5 mm

Material: Naturkautschuk/Naturlatex - NR

Durchbruchzeit: >= 240 min Handschuhdicke: 0,5 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten.

Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille

Haut- und Körperschutz

Schutzanzug, Sicherheitsschuhe

Schutzmaßnahmen

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER UMWELTEXPOSITION

Allgemeine Hinweise

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Aggregatzustand: flüssig

Farbe Form: flüssig farblos

Geruch leicht, nach Ammoniak

Geruchsschwelle Keine valide Methode verfügbar.

Schmelzpunkt/ Schmelzbereich ca. 2 °C

Siedepunkt/Siedebereich ca. 159 °C; 1.013 hPa

Entzündlichkeit nicht anwendbar (Flüssigkeit)

Obere Explosionsgrenze 12 %(V) Untere Explosionsgrenze 2,2 %(V)

Flammpunkt ca. 74 °C; DIN 51758 Zündtemperatur ca. 410 °C; DIN 51794

Zersetzungstemperatur Stabil unter normalen Bedingungen.

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

pH-Wert ca. 12; 20 g/l; 20 °C Viskosität

Viskosität, dynamisch 31,8 mPas; 20 °C

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit 20 °C; vollkommen mischbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser log Pow: -0,96 ca. 0,9 hPa; 20 °C Relative Dichte Keine Daten verfügbar ca. 0,96 g/cm3; 20 °C

Relative Dampfdichte Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische Auf Grund der Struktur und der funktionellen Gruppen nicht zu

erwarten

Oxidierende Eigenschaften Keine Daten verfügbar Selbstentzündung Nicht selbstentzündlich Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil bei normaler Umgebungstemperatur und normalem Druck.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

 $\label{thm:continuous} \mbox{Unvertr\"{a}glich mit starken S\"{a}uren und Oxidationsmitteln}.$

Exotherme Reaktion mit starken Säuren.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direktes Erhitzen, Schmutz, chemische Verunreinigung, Sonnenlicht, UV oder ionisierende Strahlung. Vor Frost schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Buntmetalle/Buntmetalllegierungen; Salpetrige Säure und andere nitrosierende Agentien; Vinylverbindungen; Leichtmetallle/Leichtmetalllegierungen; Zink; halogenierte Verbindungen; Säureanhydride; Säurechloride; Starke Säuren und Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlendioxid (CO2), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NOx), dichter, schwarzer Rauch.

Unter ungünstigen Bedingungen und in Kombination mit nitrosierenden Agenzien (Nitrite, Stickstoffoxide) können Nitrosamine entstehen.

Thermische Zersetzung

Stabil unter normalen Bedingungen.

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Akute orale Toxizität 1-Aminopropan-2-ol:

LD50 Ratte: > 2.000 - 5.000 mg/kg

Symptome: Krämpfe

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Akute inhalative Toxizität 1-Aminopropan-2-ol:

LC0 Ratte: >= 1266 ppm; 6 h

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Akute dermale Toxizität Schätzwert Akuter Toxizität : 1.100 mg/kg; Rechenmethode

Akute dermale Toxizität 1-Aminopropan-2-ol:

LD50 Kaninchen: > 1.000 - 2.000 mg/kg;

Zielorgane: Haut

Symptome: Zerstörung, Verbrennung

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen.

Hautreizung 1-Aminopropan-2-ol:

Kaninchen: Ätzend

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Verätzungen.

Augenreizung 1-Aminopropan-2-ol:

Kaninchen: Ätzend

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

Sensibilisierung durch Hautkontakt / Sensibilisierung durch Einatmen

Hautkontakt: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen. Einatmung: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Sensibilisierung 1-Aminopropan-2-ol:

Test wissenschaftlich nicht gerechtfertigt

1-Aminopropan-2-ol:

Sensibilisierung durch Einatmen:

Keine Daten verfügbar

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Gentoxizität in vitro 1-Aminopropan-2-ol:

In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Gentoxizität in vivo 1-Aminopropan-2-ol:

In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Karzinogenität 1-Aminopropan-2-ol:

Die Substanz erwies sich als nicht genotoxisch, daher ist ein

krebserzeugendes Potential nicht zu erwarten.

Reproduktionstoxizität

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Wirkung auf die Fruchtbarkeit 1-Aminopropan-2-ol:

Ratte: Oral; EOGRTS; OECD Prüfrichtlinie 443

Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL 100 mg/kg Körpergewicht/Tag Allgemeine Toxizität F1: NOAEL 100 mg/kg Körpergewicht/Tag

Fertilität: NOAEL 300 mg/kg Körpergewicht/Tag Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Effekte auf die Fötusentwicklung 1-Aminopropan-2-ol:

Ratte; Oral; Fruchtbarkeit / frühe Embryonalentwicklung;

OECD Prüfrichtlinie 414

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL 1.000 mg/kg Körpergewicht/Tag Entwicklungsschädigung: NOAEL 1.000 mg/kg Körpergewicht/Tag Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Entwicklung des Fötus.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Bewertung 1-Aminopropan-2-ol:

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige

Exposition, eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Bewertung 1-Aminopropan-2-ol:

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte

Exposition, eingestuft.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

Aspirationsgefahr

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

1-Aminopropan-2-ol: Aspirationstoxizität

Nicht anwendbar

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen 1-Aminopropan-2-ol:

LC50 (96 h) Leuciscus idus (Goldorfe): > 100 mg/l;

statischer Test; DIN 38412. Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Toxizität gegenüber Fischen -

Chronische Toxizität

1-Aminopropan-2-ol:

NOEC (35 d) Danio rerio (Zebrabärbling): 2,08 mg/l; Mortalität;

Durchflusstest; OECD- Prüfrichtlinie 210

Toxizität gegenüber Daphnien

und anderen wirbellosen

Wassertieren

1-Aminopropan-2-ol:

NOEC (21 d) Daphnia magna (Großer Wasserfloh): >= 10,7 mg/l;

statischer Test

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Toxizität gegenüber Daphnien

und anderen wirbellosen

Wassertieren

Chronische Toxizität

1-Aminopropan-2-ol:

EC50 (48 h) Daphnia magna (Großer Wasserfloh): > 100 mg/l; Reproduktionsrate; semistatischer Test; OECD- Prüfrichtlinie 211

1-Aminopropan-2-ol:

EC50 (21 d) Daphnia magna (Großer Wasserfloh): > 10,7 mg/l; Reproduktionsrate; semistatischer Test; OECD- Prüfrichtlinie 211

Toxizität gegenüber

Wasserpflanzen

1-Aminopropan-2-ol:

EC50 (72 h) Desmodesmus subspicatus (Grünalge): > 10 - 100 mg/l;

statischer Test; Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der

Literatur.

1-Aminopropan-2-ol:

EC10 (72 h) Desmodesmus subspicatus (Grünalge): > 10 - 100 mg/l; statischer Test; Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der

Literatur.

Toxizität gegenüber Bakterien 1-Aminopropan-2-ol:

EC50 (30 min) Belebtschlamm: > 261 mg/l

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Toxizität gegenüber

1-Aminopropan-2-ol: Bodenorganismen

Die Untersuchung ist nicht notwendig. Leicht biologisch abbaubar.

Eine direkte Exposition des Bodens ist unwahrscheinlich.

Pflanzentoxizität 1-Aminopropan-2-ol:

Die Untersuchung ist nicht notwendig.

Leicht biologisch abbaubar.

Eine direkte Exposition des Bodens ist unwahrscheinlich.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

Toxizität gegenüber

terrestrischen Organismen

1-Aminopropan-2-ol:

Die Untersuchung ist nicht notwendig.

Studien an Vögeln müssen aufgrund umfangreicher Datensätze für

Säugetiere nicht durchgeführt werden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

1-Aminopropan-2-ol:

Leicht biologisch abbaubar.; > 60 %; 28 d; aerob

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

1-Aminopropan-2-ol:

Biologisch abbaubar; > 60 %; anaerob

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

12.3. Bioakkumulationspotential

Bioakkumulation

1-Aminopropan-2-ol:

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 0,11; berechnet

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

12.4. Mobilität im Boden

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten 1-Aminopropan-2-ol:

Adsorption/Boden; Koc: 1,789; log Koc: 0,253; berechnet

Hochmobil in Böden

Adsorption am Boden nicht zu erwarten.

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis der Ermittlung der

PBT-Eigenschaften

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzontrationen von 0.1 % oder häher, die entweder als ne

Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr

bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Ergebnis der Ermittlung der

PBT-Eigenschaften

1-Aminopropan-2-ol:

Die Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT). Die Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädigendes Potenzial

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der

Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche

Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

1-Aminopropan-2-ol:

Keine bekannt.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Verunreinigte Verpackungen

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr.

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR	2735
RID	2735
ADN	2735
IMDG	2735
ICAO/IATA	2735

14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Monoisopropanolamin)
RID	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Monoisopropanolamin)
ADN	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Monoisopropanolamin)
IMDG	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Isopropanolamine)
ICAO/IATA	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Isopropanolamine)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	8
RID	8
ADN	8
IMDG	8
ICAO/IATA	8

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	II
RID	II
ADN	II
IMDG	II
ICAO/IATA	II.

14.5. Umweltgefahren

ADR	Umweltgefährdend	nein
RID	Umweltgefährdend	nein
ADN	Umweltgefährdend	nein
IMDG	Marine pollutant	no
ICAO/IATA	Environmentally hazardous	no



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

Gefahrzettel 8

Tunnelbeschränkungscode (E)

IMDG Etiketten

EmS Nummer 1 F-A EmS Nummer 2 S-B

80

8

ICAO/IATA Etiketten 8

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Schiffstyp 3 Kategorie der Verschmutzung Y

Anmerkungen MARPOL NAME: Isopropanolamine

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

Nummer in der Liste: 3

Siehe Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen für Beschränkungsbedingungen

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

Nummer in der Liste: 75

Siehe Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Änderungen für Beschränkungsbedingungen

Das Produkt enthält folgende Stoffe, die auf der genannten Regelung/Liste aufgeführt sind:

Stoffname	CAS-Nr.	Gehalt
1,1'-iminodipropan-2-ol	EG-Nr. 110-97-4 203-820-9	0,5 %
1,1',1"-nitrilotripropan-2-ol	122-20-3 204-528-4	0,1 %

EU SVHC: REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).

Nicht anwendbar.

EU. REACH-Annex XIV: REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)

Nicht anwendbar

EU PIC: Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

Nicht anwendbar

EC 1005/2009: Verordnung (EG) über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen

Nicht anwendbar

EU POP: Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung)

Nicht anwendbar



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Listeneintrag in der Verordnung:: Nicht anwendbar

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

WGK 1: schwach wassergefährdend

Kenn-Nummer: 1.137

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Sonstige Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz – MuSchG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Registrierstatus

registricistatus		
Australian Inventory of Industrial Chemicals	ZAU_AIIC	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Canadian Domestic Substances List (DSL)	DSL	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Switzerland. Consolidated Inventory (based on EU-EINECS and EU-NLP)	CH INV	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
China. Inventory of Existing Chemical Substances in China (IECSC)	IECSC	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Japan. ENCS - Existing and New Chemical Substances Inventory	ENCS (JP)	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Japan. ISHL - Inventory of Chemical Substances	ISHL (JP)	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Korea. Korean Existing Chemicals Inventory (KECI)	KECI (KR)	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances (PICCS)	PICCS (PH)	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
Taiwan Chemical Substance Inventory (TCSI)	ZTW_INV	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)
United States TSCA Inventory	TSCA	gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

Hinweis: Die Namen und CAS Nummern, die für dieses Produkt in den genannten Chemikalienverzeichnissen verwendet werden, können von den in Kapitel 3 aufgeführten Angaben abweichen.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

1-aminopropan-2-ol

Für diesen Stoff wurde eine chemische Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Informationen vom Produzenten / Vorlieferanten.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Datenblatt ausstellender Bereich:

SysKem Chemie GmbH Abt. Produktsicherheit Telefon-Nummer +49 (0) 0202-317559-0

Schulungshinweise:

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisungen (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

Gründe für Änderungen:

Abschnitt 1 Abschnitt 16 Redaktionelle Änderungen



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

ADN Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation

intérieure

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

AICS Australian Inventory of Chemical Substances
ANSI American National Standards Institute

ASTM American Society of Testing and Materials (US)

BCF Bioconcentration factor

CLP Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures

DIN Deutsches Institut für Normung
DNEL Derived No-Effect Level
DSL Domestic Substances List
EC... Effect concentration ... %

ENCS Existing Notified Chemical Substances (Japan)

EWC European Waste Catalogue

IATA International Air Transport Association Intermediate Bulk Container **IBC** ICAO International Civil Aviation Organization **IMDG** International Maritime Dangerous Goods IMO International Maritime Organization ISHL Industrial Safety and Health Law (Japan) International Organization for Standardization ISO **IUAPC** International Union of Pure and Applied Chemistry

KECI Korea Existing Chemicals Inventory

LC... Lethal Concentration, ...%

LD... Lethal Dose, ...%

MARPOL International Convention for the Prevention of Pollution From Ships

NDSL Non-Domestic Substances List
NOAEL no observable adverse effect level
NOEL/NOEC No Observed-effect level/concentration
NZIoC New Zealand Inventory of Chemicals

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development

PBT persistent, bioaccumulative, toxic

PICCS Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances

PNEC Predicted No-Effect Concentration

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

RID Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

TG Test Guideline

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe
TSCA Toxic Substances Control Act
vPvB very persistent, very bioaccumulative

WGK Wassergefährdungsklasse



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

Anhang: Expositionsszenarien

Inhaltsverzeichnis

- 1. Formulierung, Ab- und Umfüllen von Substanzen und Mischungen SU3; SU3; ERC2; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9
- 2. Verwendung als Prozesschemikalie SU3; SU3; ERC4; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b, PROC9
- 3. Verwendung in funktionalen Flüssigkeiten, Verwendung in Metallbearbeitungsölen / Walzölen SU3; SU3; ERC4; PROC2, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC10, PROC13, PROC17, PROC18
- 4. Verwendung in funktionalen Flüssigkeiten, Verwendung in Metallbearbeitungsölen / Walzölen SU3; SU3; ERC7; PROC2, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC10, PROC13, PROC17, PROC18
- 5. Verwendung bei der Brauchwasserbehandlung SU3; SU3; ERC7; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b, PROC13
- 6. Verwendung als Zwischenprodukt SU3; SU3; ERC6a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b, PROC9
- 7. Verwendung in der Galvanotechnik SU3; SU3; ERC4; PROC2, PROC3, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC13
- 8. Verwendung in Reinigungsmitteln SU3; SU3; ERC4; PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b
- 9. Verwendung als Verarbeitungshilfsmittel, Herstellung von Papier SU3; SU3; ERC4; PROC2, PROC4, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13
- 10. Verwendung in Laboratorien SU3; SU3; ERC4; PROC15
- 11. Formulierung, Ab- und Umfüllen von Substanzen und Mischungen SU22; SU22; ERC8a; PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC19
- 12. Verwendung in Reinigungsmitteln SU22; SU22; ERC8d; PROC3, PROC8a, PROC10, PROC11, PROC13, PROC19
- 13. Verwendung in Metallbearbeitungsölen / Walzölen SU22; SU22; ERC8a; PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC10, PROC13, PROC17, PROC18, PROC20
- 14. Verwendung in Laboratorien SU22; SU22; ERC8a; PROC15



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

1. Kurztitel des Expositionsszenario

Formulierung, Ab- und Umfüllen von Substanzen und Mischungen SU3; SU3; ERC2; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC2: Formulierung von Zubereitungen
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	1.020.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	300
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	0,03 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in die Luft können sein:	Abgasbehandlung durch thermische Oxidation, Abluftwäscher
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:	Keine Klärschlammausbringung auf Böden, Versiegelte Böden, Klärschlammverbrennung
	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,131357
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	25.883,7 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario		
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Verwendung in geschlossenen Prozessen, keine Expositionswahrscheinlichkeit. Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %	
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.		
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	ielle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch	
Expositionsabschätzung	0,0313 mg/m3	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,008693	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
	Arbeiter - dermal	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.e	ecetoc.org/tra	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

bgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Verwendung in geschlossenen kontinuierlichen Prozessen mit gelegentlicher kontrollierter Exposition. Verwendungsbereich: industriell
erwendungsbedingungen	
ubstanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
hysikalische Beschaffenheit	Flüssig
ampfdruck der Substanz während er Verwendung	63 Pa
rozesstemperatur	20 °C
auer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
nnenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
lisikominimierungsmaßnahmen	
ereitstellung eines guten Standards Ilgemeiner Belüftung (nicht weniger Is 3 - 5 fache Luftwechselrate pro tunde).	Effektivität: 30 %
s ist sicherzustellen, dass keine inatembaren Aerosole erzeugt rerden.	
nie persönlichen Schutzmaßnahmen nüssen nur im Falle einer potentiellen xposition angewandt werden.	
ontakt mit den Augen vermeiden. egliche Exposition und Emissionen ermeiden.	
erwendung eines angemessenen ugenschutzes.	
autkontakt vermeiden. lautkontamination sofort abwaschen. egliche Exposition und Emissionen ermeiden.	
ragen eines angemessenen Iveralls, um Exposition der Haut zu ermeiden.	
xpositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quell	e
ewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
xpositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
isikocharakterisierungsverhältnis RCR)	0,60853
ewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Verwendungsbedingungen	Beitragendes Expositionsszenario	
Substanzkonzentration 1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 % Physikalische Beschaffenheit Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozestemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimerungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden berspesition und Emissionen vermeiden, Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung)
Gehalt: >= 0 % - <= 100 % Physikalische Beschaffenheit Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozestemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Brisikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen Missen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Q.9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Verwendungsbedingungen	·
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozestemperatur Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden Hautkontaminiation sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch (ECR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Prozesstemperatur Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Vermeiden. Exposition sangemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition der Haut zu vermeiden. Jegliche Exposition der Haut zu vermeiden. Sexpositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (PCR) Robert ungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal		63 Pa
Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Effektivität: 90 % Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Augenschutzes. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition und Emissionen vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Ewewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Prozesstemperatur	20 °C
Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Effektivität: 90 % Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Ewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung O,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Septial eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0.9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Risikominimierungsmaßnahmen	
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,260799 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	einatembaren Aerosole erzeugt	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung O,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	müssen nur im Falle einer potentiellen	
Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Jegliche Exposition und Emissionen	
Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal		
Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen	
Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Overalls, um Exposition der Haut zu	
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	uelle
Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,260799 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal		Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
(RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Expositionsabschätzung	0,9389 mg/m3
Arbeiter - dermal		0,260799
	Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		Arbeiter - dermal
	Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra	_	ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,5648 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,434664
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,5648 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,434664
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	·



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	•
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur	Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,7824 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,217332
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://ww	w.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	,
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,5648 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,434664
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

2. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung als Prozesschemikalie

SU3; SU3; ERC4; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b, PROC9

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Poitronandos Expositiones-anaria	
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC4: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	5.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	20
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	0,03 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in die Luft können sein:	Abgasbehandlung durch thermische Oxidation, Abluftwäscher
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:	Keine Klärschlammausbringung auf Böden, Versiegelte Böden, Klärschlammverbrennung
	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,016122
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	15.507,2 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Verwendung in geschlossenen Prozessen, keine Expositionswahrscheinlichkeit. Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,0313 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,008693
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.	ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

	DDOCO: Vanuandung in goodblaceanan kanting it all alaas
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Verwendung in geschlossenen kontinuierlichen Prozessen mit gelegentlicher kontrollierter Exposition. Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	3
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	·
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
nnenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	·
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,9389 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,260799
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

hren



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	(Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell Verwendungsbedingungen Substanzkonzentration 1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 % Physikalische Beschaffenheit Flüssig Dampfdruck der Substanz während der Verwendung 63 Pa der Verwendung 480 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Effektivität: 95 % Lokale Absaugung Effektivität: 95 % Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Egliche Exposition und Emissionen vermeiden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. ESPOsitionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	Beitragendes Expositionsszenario	
Substanzkonzentration 1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 % Physikalische Beschaffenheit Elüssig Dampfdruck der Substanz während 63 Pa 63 Pa Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung 480 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Esi st sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Vergen eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen vermeiden. Exposition sofort abwaschen. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch 0,7824 mg/m³ Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	(Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen
Sehalt: >= 0 % - <= 100 %	Verwendungsbedingungen	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozesstemperatur Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Ewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Q,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Substanzkonzentration	
Prozesstemperatur Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Effektivität: 95 % Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Ewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Q,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		63 Pa
Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalis, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Prozesstemperatur	20 °C
Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontanination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakti vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Risikominimierungsmaßnahmen	
einatembaren Aerosole erzeugt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Lokale Absaugung	Effektivität: 95 %
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	einatembaren Aerosole erzeugt	
Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Q,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Jegliche Exposition und Emissionen	
Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,217332 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen	
Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Overalls, um Exposition der Haut zu	
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch 0,7824 mg/m3 0,217332 Qualitative Bewertung	Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	Quelle
Expositionsabschätzung 0,7824 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,217332 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,217332 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
(RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Expositionsabschätzung	0,7824 mg/m3
		0,217332
Arbeiter - dermal	Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
		Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,5648 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,434664
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

3. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in funktionalen Flüssigkeiten, Verwendung in Metallbearbeitungsölen / Walzölen SU3; SU3; ERC4; PROC2, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC10, PROC13, PROC17, PROC18

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC4: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	130.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	20
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	0,03 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in die Luft können sein:	Abgasbehandlung durch thermische Oxidation, Abluftwäscher
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:	Keine Klärschlammausbringung auf Böden, Versiegelte Böden, Klärschlammverbrennung
	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,244763
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	26.556,3 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Verwendung in geschlossenen kontinuierlichen Prozessen mit gelegentlicher kontrollierter Exposition. Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,6259 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,173866
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www	.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur C	Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www	v.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	elle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,6259 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,173866
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
· ·	Arbeiter - dermal
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Im Falle bekannter Hautkrankheiten, Hypersensitivität, Asthmaanfällen Bronchialanfällen Handhabung der Su	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.e	cetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
nnenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	elle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
3ewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen Verwendungsbereich: industriell 1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 % Flüssig 63 Pa 20 °C 480 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung Effektivität: 70 %
Gehalt: >= 0 % - <= 5 % Flüssig 63 Pa 20 °C 480 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung
Gehalt: >= 0 % - <= 5 % Flüssig 63 Pa 20 °C 480 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung
63 Pa 20 °C 480 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung
20 °C 480 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung
480 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung
Innenanwendung
Effektivität: 70 %
Effektivität: 70 %
EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
1,8778 mg/m3
0,521597
Qualitative Bewertung
Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

	Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen Verwendungsbereich: industriell	
Verwendungsbedingungen		
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %	
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa	
Prozesstemperatur	20 °C	
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche	
nnenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung	
Risikominimierungsmaßnahmen		
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.		
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.		
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.		
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.		
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Que	elle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter	
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch	
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3	
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung	
	Arbeiter - dermal	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen und in teilweise offenem Verfahren Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass der Kontakt zwischen Produkt und Luft gering ist	
Geräte mit einer fest installierten Abzugshaube verwenden.	
Sicherstellen, dass allgemeine Raumpflege vorhanden ist	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen.	
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,6 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,722222
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.or	g/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

	PROC18: Schmieren unter Hochleistungsbedingungen
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Beliebige Raumgröße
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Es ist sicherzustellen, dass der Kontakt zwischen Produkt und Luft gering ist	
Geräte mit einer fest installierten Abzugshaube verwenden.	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen.	
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,6 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,722222
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
	•



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

4. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in funktionalen Flüssigkeiten, Verwendung in Metallbearbeitungsölen / Walzölen SU3; SU3; ERC7; PROC2, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC10, PROC13, PROC17, PROC18

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC7: Industrielle Verwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen.
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	130.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	20
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	0,03 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in die Luft können sein:	Abgasbehandlung durch thermische Oxidation, Abluftwäscher
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:	Keine Klärschlammausbringung auf Böden, Versiegelte Böden, Klärschlammverbrennung
	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,244763
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	26.556,3 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.	
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d) Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Maximale, sicher zu handhabende Menge	2.000 m3/d EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt 0,244763 Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Verwendung in geschlossenen kontinuierlichen Prozessen mit gelegentlicher kontrollierter Exposition. Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,6259 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,173866
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.	.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Ç	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www	.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
lm Falle bekannter Hautkrankheiten, Hypersensitivitä Asthmaanfällen Bronchialanfällen Handhabung der S	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.	ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
nnenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	elle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
3ewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	elle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.e	cetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur (Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen
	und in teilweise offenem Verfahren Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Nur in großen Arbeitsräumen
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Niedrigen Sicherheitsbehälter-Standard sicherstellen	
Bereitstellung eines guten Standards der kontrollierten Belüftung (10 bis 15 fache Luftwechselrate pro Stunde)	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen.	
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,4 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,388889
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC18: Schmieren unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Nur in großen Arbeitsräumen
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Niedrigen Sicherheitsbehälter-Standard sicherstellen	
Bereitstellung eines guten Standards der kontrollierten Belüftung (10 bis 15 fache Luftwechselrate pro Stunde)	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen.	
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,4 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,388889
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	1
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org	g/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

5. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung bei der Brauchwasserbehandlung SU3; SU3; ERC7; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b, PROC13

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC7: Industrielle Verwendung von Stoffen in geschlossenen Systemen.
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	15.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	20
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	0,03 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in die Luft können sein:	Abgasbehandlung durch thermische Oxidation, Abluftwäscher
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:	Keine Klärschlammausbringung auf Böden, Versiegelte Böden, Klärschlammverbrennung
	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,034413
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	21.794,1 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.	-



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Verwendung in geschlossenen Prozessen, keine Expositionswahrscheinlichkeit. Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Que	elle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,0063 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001739
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ec	etoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Verwendung in geschlossenen kontinuierlichen Prozessen mit gelegentlicher kontrollierter Exposition. Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur (Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,6259 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,173866
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www	v.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
nnenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quell	e
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Im Falle bekannter Hautkrankheiten, Hypersensitivitä Asthmaanfällen Bronchialanfällen Handhabung der S	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.	ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

C8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung hickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in ell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen endungsbereich: industriell nopropan-2-ol lt: >= 0 % - <= 5 % g nin 5 Tage pro Woche anwendung ivität: 30 %
It: >= 0 % - <= 5 % g nin 5 Tage pro Woche anwendung
It: >= 0 % - <= 5 % g nin 5 Tage pro Woche anwendung
nin 5 Tage pro Woche anwendung
nin 5 Tage pro Woche anwendung
nin 5 Tage pro Woche anwendung
anwendung
ivität: 30 %
ivität: 30 %
TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
er - inhalativ, Langzeit - systemisch
7 mg/m3
53
ative Bewertung
er - dermal
it 0 8



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren Verwendungsbedingungen Substanzkonzentration Physikalische Beschaffenheit	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen Verwendungsbereich: industriell 1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Substanzkonzentration Physikalische Beschaffenheit	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
•	
	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
nnenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards Allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen ⁄ermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Fragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
eitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

6. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung als Zwischenprodukt SU3; SU3; ERC6a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b, PROC9

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC6a: Industrielle Verwendung, die zur Herstellung eines anderen Stoffes führt (Verwendung von Zwischenprodukten)
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	1.800.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	100
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	0,001 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in die Luft können sein:	Abgasbehandlung durch thermische Oxidation, Abluftwäscher
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:	Keine Klärschlammausbringung auf Böden, Versiegelte Böden, Klärschlammverbrennung
	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,028926
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	622.288,2 kg/Tag



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Verwendung in geschlossenen Prozessen, keine Expositionswahrscheinlichkeit. Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	ielle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,0313 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,008693
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.e	ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Verwendung in geschlossenen kontinuierlichen Prozessen mit gelegentlicher kontrollierter Exposition. Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	ielle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.e	ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Verwendungsbereich: industriell	Beitragendes Expositionsszenario	
Substanzkonzentration 1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 % Physikalische Beschaffenheit Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimerungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden bersposition und Emissionen vermeiden, Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Q.9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung)
Gehalt: >= 0 % - <= 100 % Physikalische Beschaffenheit Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Brisikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Q.9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Verwendungsbedingungen	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozestemperatur Dauer und Häufigkeit der Anwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembären Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden Hautkontaminiation sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalattiv, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung O,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Prozestemperatur Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition van demissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Expositionsabsc	Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Effektivität 90 % Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition der Haut zu vermeiden. Sexposition sofort abwaschen. Jegliche Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Expositionsabschätzun		63 Pa
Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Effektivität 90 % Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Augeniche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition und Emissionen vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Ewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Prozesstemperatur	20 °C
Risikominimierungsmaßnahmen Lokale Absaugung Effektivität 90 % Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition und Bezugnahme zur Quelle Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Ewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Lokale Absaugung Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Fragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Risikominimierungsmaßnahmen	
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,260799 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Lokale Absaugung	Effektivität 90 %
müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	einatembaren Aerosole erzeugt	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung O,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	müssen nur im Falle einer potentiellen	
Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Jegliche Exposition und Emissionen	
Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal		
Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen	
Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Overalls, um Exposition der Haut zu	
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	uelle
Expositionsabschätzung 0,9389 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,260799 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal		Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
(RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung Arbeiter - dermal	Expositionsabschätzung	0,9389 mg/m3
Arbeiter - dermal		0,260799
	Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender		Arbeiter - dermal
	Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org/tra		ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,5648 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,434664
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 30 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Im Falle bekannter Hautkrankheiten, Hypersensitivität, chroni Asthmaanfällen Bronchialanfällen Handhabung der Substanz	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.o	rg/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 95 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur (Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,7824 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,217332
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,5648 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,434664
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	·



Druckdatum: 11. March 2025 Handelsname: Monoisopropanolamin

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

7. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in der Galvanotechnik SU3; SU3; ERC4; PROC2, PROC3, PROC5, PROC8b, PROC9, PROC13

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC4: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	200.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	20
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	0,03 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in die Luft können sein:	Abgasbehandlung durch thermische Oxidation, Abluftwäscher
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:	Keine Klärschlammausbringung auf Böden, Versiegelte Böden, Klärschlammverbrennung
	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,372803
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	26.823,8 kg/Tag



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Verwendung in geschlossenen kontinuierlichen Prozessen mit gelegentlicher kontrollierter Exposition. Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur	Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,6259 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,173866
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	·



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
	Albeiter - definal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

C8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung hickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in ell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen endungsbereich: industriell nopropan-2-ol lt: >= 0 % - <= 5 % g nin 5 Tage pro Woche anwendung ivität: 30 %
It: >= 0 % - <= 5 % g nin 5 Tage pro Woche anwendung
It: >= 0 % - <= 5 % g nin 5 Tage pro Woche anwendung
nin 5 Tage pro Woche anwendung
nin 5 Tage pro Woche anwendung
nin 5 Tage pro Woche anwendung
anwendung
ivität: 30 %
ivität: 30 %
TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
er - inhalativ, Langzeit - systemisch
7 mg/m3
53
ative Bewertung
er - dermal
it 0 8



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Gehalt: ⇒ 0 % - <= 5 %	Beitragendes Expositionsszenario	
Substanzkonzentration 1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 % Physikalische Beschaffenheit Eiüssig Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Die persönlichen Schutzmaßnahmen Besposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Haurkontakt vermeiden. Jegliche Sposition der Haut zu vermeiden. Verwendung eines angemessenen Cveralls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich
Gehalt: >= 0 % - <= 5 %	Verwendungsbedingungen	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozestemperatur Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Berreitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Vergenensen angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Prozesstemperatur Dauer und Häufigkeit der Anwendung A80 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Q.1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		63 Pa
Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Prozesstemperatur	20 °C
Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Exposition sangemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde). Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Risikominimierungsmaßnahmen	
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,60853 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro	Effektivität: 30 %
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	müssen nur im Falle einer potentiellen	
Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Jegliche Exposition und Emissionen	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		
Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,60853 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Jegliche Exposition und Emissionen	
Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,60853 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Overalls, um Exposition der Haut zu	
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,60853 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Expositionsabschätzung 2,1907 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,60853 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,60853 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
(RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
		0,60853
Arbeiter - dermal	Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
		Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur	Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://ww	w.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

8. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in Reinigungsmitteln SU3; SU3; ERC4; PROC3, PROC4, PROC8a, PROC8b

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC4: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	60.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	20
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	0,03 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in die Luft können sein:	Abgasbehandlung durch thermische Oxidation, Abluftwäscher
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:	Keine Klärschlammausbringung auf Böden, Versiegelte Böden, Klärschlammverbrennung
	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,116724
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	25.701,7 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Ç	Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www	.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	·



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

9. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung als Verarbeitungshilfsmittel, Herstellung von Papier SU3; SU3; ERC4; PROC2, PROC4, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC4: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	60.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	20
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	0,03 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in die Luft können sein:	Abgasbehandlung durch thermische Oxidation, Abluftwäscher
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:	Keine Klärschlammausbringung auf Böden, Versiegelte Böden, Klärschlammverbrennung
	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,116724
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	25.701,7 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Verwendung in geschlossenen kontinuierlichen Prozessen mit gelegentlicher kontrollierter Exposition. Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur	Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,6259 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,173866
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	·



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC6: Kalandriervorgänge Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoo	c.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC7: Industrielles Sprühen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	1 0
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol
	Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Es ist sicherzustellen, dass die Tätigkeit nicht über Kopf ausgeführt wird.	
Geräte mit einer fest installierten Abzugshaube verwenden.	
Bereitstellung eines guten Standards der kontrollierten Belüftung (10 bis 15 fache Luftwechselrate pro Stunde)	
Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen.	
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,4 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,388889
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.eceto	c.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	·
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Ç	Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

C8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung hickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in ell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen endungsbereich: industriell nopropan-2-ol lt: >= 0 % - <= 5 % g nin 5 Tage pro Woche anwendung ivität: 30 %
It: >= 0 % - <= 5 % g nin 5 Tage pro Woche anwendung
It: >= 0 % - <= 5 % g nin 5 Tage pro Woche anwendung
nin 5 Tage pro Woche anwendung
nin 5 Tage pro Woche anwendung
nin 5 Tage pro Woche anwendung
anwendung
ivität: 30 %
ivität: 30 %
TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
er - inhalativ, Langzeit - systemisch
7 mg/m3
53
ative Bewertung
er - dermal
it 0 8



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www	.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

10: Auftragen durch Rollen oder Streichen ndungsbereich: industriell
nopropan-2-ol :: >= 0 % - <= 5 %
9
in 5 Tage pro Woche
anwendung
vität: 70 %
TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
er - inhalativ, Langzeit - systemisch
3 mg/m3
597
ative Bewertung
er - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur	Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://ww	w.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

10. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in Laboratorien SU3; SU3; ERC4; PROC15

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC4: Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	1.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	20
Emissionsfaktor Luft	2,5 %
Emissionsfaktor Wasser	2 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in die Luft können sein:	Abgasbehandlung durch thermische Oxidation, Abluftwäscher
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen in den Boden können sein:	Keine Klärschlammausbringung auf Böden, Versiegelte Böden, Klärschlammverbrennung
	Keine Klärschlammausbringung auf Böden
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,128918
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	387,8 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q)uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,5648 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,434664
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

11. Kurztitel des Expositionsszenario

SU22; SU22; ERC8a; PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC19

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC8a: Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen Das Mischen von Substanzen wird für die Umwelt nicht separat betrachtet, da mögliche Freisetzungen bereits durch andere Verwendungen abgedeckt sind.
Verwendungsbedingungen	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 80 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 80 %
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quel	le
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,6289 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,730236
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
·	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	·
Lokale Absaugung	Effektivität: 80 %
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,6289 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,730236
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www	.ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Lokale Absaugung	Effektivität: 80 %
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	·
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
	Arbeiter - dermai



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung
	(Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: gewerblich
/erwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche
nnenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt verden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
/erwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
ragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quel	lle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
eitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

	PROC9: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)
	Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 80 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Que	elle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC19: Handmischen mit engem Kontakt und nur persönlicher Schutzausrüstung Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Tragen eines angemessenen Atemschutzes.	Effektivität: 90 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,4083 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,391198
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	-
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.e	ecetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024



Druckdatum: 11. March 2025 Handelsname: Monoisopropanolamin

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

12. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in Reinigungsmitteln SU22; SU22; ERC8d; PROC3, PROC8a, PROC10, PROC11, PROC13, PROC19

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC8d: Breite dispersive Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	50.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	365
Emissionsfaktor Luft	0 %
Emissionsfaktor Wasser	100 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,020003
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch den Boden.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	5,1 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch den Boden	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung) Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Que	elle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ed	cetoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quel	le
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,8166 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,782396
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Zusätzliche Hinweise zur guten Praxis	
Im Falle bekannter Hautkrankheiten, Hypersensitivität, o Asthmaanfällen Bronchialanfällen Handhabung der Sub	
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ece	etoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur (Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,8166 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,782396
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC11: Nicht-industrielles Sprühen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	1
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Nur in großen Arbeitsräumen
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geräte mit einer fest installierten Abzugshaube verwenden.	
Bereitstellung eines guten Standards der kontrollierten Belüftung (10 bis 15 fache Luftwechselrate pro Stunde)	
Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen.	
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,4 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,388889
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ecetoc.org	g/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards der kontrollierten Belüftung (10 bis 15 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quel	le
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ece	etoc.org/tra



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	Beitragendes Expositionsszenario	
Substanzkonzentration 1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 % Physikalische Beschaffenheit Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontaktinden eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	persönlicher Schutzausrüstung
Sehalt: Sei 0 % - <= 5 %	/erwendungsbedingungen	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung 240 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards alligemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Prozesstemperatur Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		63 Pa
Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüttung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Fragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Q.8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Oualitative Bewertung	Prozesstemperatur Prozesstemperatur	20 °C
Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	nnenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Risikominimierungsmaßnahmen	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache	Effektivität: 70 %
Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Qualitative Bewertung	Jegliche Exposition und Emissionen	
Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		
Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,782396 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen	
Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Overalls, um Exposition der Haut zu	
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Rewertungsmethode Qualitative Bewertung	Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quel	le
Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,782396 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	3ewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,782396 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
(RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Expositionsabschätzung	2,8166 mg/m3
		0,782396
Arbeiter - dermal	3ewertungsmethode	Qualitative Bewertung
		Arbeiter - dermal



Druckdatum: 11. March 2025 Handelsname: Monoisopropanolamin

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

13. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in Metallbearbeitungsölen / Walzölen SU22; SU22; ERC8a; PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC10, PROC13, PROC17, PROC18, PROC20

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC8a: Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	375.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	365
Emissionsfaktor Luft	1,5 %
Emissionsfaktor Wasser	5 %
Emissionsfaktor Boden	5 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,010108
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	50,8 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC5: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren zur Formulierung von Zubereitungen und Erzeugnissen (mehrfacher und/oder erheblicher Kontakt) Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur (Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	·
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Ç	Quelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,8166 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,782396
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,6289 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,730236
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Verwendungsbedingungen 1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 % Physikalische Beschaffenheit Flüssig Dampfdruck der Substanz während der Verwendung 63 Pa Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung 240 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Effektivität: 70 % Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Effektivität: 70 % Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	Beitragendes Expositionsszenario	
Substanzkonzentration 1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 % Physikalische Beschaffenheit Elüssig Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allegmenier oder kontrollierten Beluftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Jegliche Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	
Gehalt: >= 0 % - <= 5 %	Verwendungsbedingungen	
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Substanzkonzentration	
Prozesstemperatur 20 °C Dauer und Häufigkeit der Anwendung 240 min 5 Tage pro Woche Innenanwendung/Außenanwendung Innenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dauer und Häufigkeit der Anwendung Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		63 Pa
Innenanwendung/Außenanwendung Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Prozesstemperatur	20 °C
Risikominimierungsmaßnahmen Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde) Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Risikominimierungsmaßnahmen	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Verwendung eines angemessenen Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache	Effektivität: 70 %
Augenschutzes. Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Jegliche Exposition und Emissionen	
Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden. Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		
Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden. Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,782396 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Jegliche Exposition und Emissionen	
Bewertungsmethode EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,782396 Qualitative Bewertung	Overalls, um Exposition der Haut zu	
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,782396 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Q	uelle
Expositionsabschätzung 2,8166 mg/m3 Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,782396 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR) 0,782396 Bewertungsmethode Qualitative Bewertung		Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
(RCR) Bewertungsmethode Qualitative Bewertung	Expositionsabschätzung	2,8166 mg/m3
		0,782396
Arbeiter - dermal	Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
		Arbeiter - dermal



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards der kontrollierten Belüftung (10 bis 15 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quel	le
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,8778 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen und in teilweise offenem Verfahren Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Beliebige Raumgröße
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards der kontrollierten Belüftung (10 bis 15 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Es ist sicherzustellen, dass der Kontakt zwischen Produkt und Luft gering ist	
Bereitstellung eines guten Standards der kontrollierten Belüftung (10 bis 15 fache Luftwechselrate pro Stunde)	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Regelmäßige Überprüfung und Wartung von Ausrüstung und Maschinen.	
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55556
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC18: Schmieren unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich
	Geringer Umfang
/erwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während Ier Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
nnenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
	Beliebige Raumgröße
Risikominimierungsmaßnahmen	
okale Absaugung	Effektivität: 80 %
Es ist sicherzustellen, dass der Kontakt zwischen Produkt und Luft gering ist	
Bereitstellung eines guten Standards Ier kontrollierten Belüftung (10 bis 15 ache Luftwechselrate pro Stunde)	
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden. Regelmäßige Überprüfung ınd Wartung von Ausrüstung und Maschinen.	
Regelmäßige Reinigung der Arbeitsgeräte und des Arbeitsbereiches.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. legliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
/erwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
ragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis RCR)	0,55556
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
eitlinien für nachgeschaltete Anwender	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC20: Wärme- und Druckübertragungsflüssigkeiten in dispersiver, gewerblicher Verwendung, jedoch in geschlossenen Systemen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 5 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner Belüftung (nicht weniger als 3 - 5 fache Luftwechselrate pro Stunde).	Effektivität: 30 %
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,1907 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,60853
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - dermal
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	·



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

14. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in Laboratorien SU22; SU22; ERC8a; PROC15

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	ERC8a: Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
Verwendungsbedingungen	
Jährliche Menge pro Werk	1.000 kg
Minimale Emissionstage pro Jahr	365
Emissionsfaktor Luft	50 %
Emissionsfaktor Wasser	50 %
Emissionsfaktor Boden	0 %
Empfangendes Oberflächengewässer (Flussrate)	18.000 m3/d
Verdünnungsfaktor Süßwasser	10
Verdünnungsfaktor marin	100
Risikominimierungsmaßnahmen	
Geeignete Maßnahmen zur Reduktion von Emissionen ins Abwasser vor Einleitung in eine Kläranlage können sein:	Aerobische biologische Behandlung
Kläranlagentyp	kommunale Kläranlage
Angenommener Durchfluss Kläranlage (m3/d)	2.000 m3/d
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Umwelt
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,007059
	Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.
Maximale, sicher zu handhabende Menge	0,194048 kg/Tag
Das Umweltrisiko wird bestimmt durch das Süßwasser.	



Handelsname: Monoisopropanolamin Druckdatum: 11. March 2025

Aktuelle Version: 5.3, erstellt am: 23.01.2025 Ersetzte Version: 5.2, erstellt am: 09.08.2024

Region: DE

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	1-Aminopropan-2-ol Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Flüssig
Dampfdruck der Substanz während der Verwendung	63 Pa
Prozesstemperatur	20 °C
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	240 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Bereitstellung eines guten Standards allgemeiner oder kontrollierten Belüftung (5 bis 10 fache Luftwechselrate pro Stunde)	Effektivität: 70 %
Es ist sicherzustellen, dass keine einatembaren Aerosole erzeugt werden.	
Kontakt mit den Augen vermeiden. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Hautkontakt vermeiden. Hautkontamination sofort abwaschen. Jegliche Exposition und Emissionen vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Overalls, um Exposition der Haut zu vermeiden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Qu	uelle
Bewertungsmethode	EASY TRA v4.2, ECETOC TRA v3.0, Arbeiter
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,8166 mg/m3
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,521597
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	0,782396
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	

* * * * * * * * * * * * * * * *